

Winzig klein mit ungeheuren Auswirkungen

Der Pilz Synchytrium endobioticum ist vielen Hausgartenbesitzern schon lange bekannt und nach wie vor ein aktuelles Problem. Er verursacht tumorartige Wucherungen an Kartoffelknollen. Deshalb wird er auch als Erreger des Kartoffelkrebses bezeichnet.

Obwohl für Menschen vollkommen ungefährlich, ist er doch ein bedrohlicher Quarantäneschadorganismus. Er kann für massive Ausfälle bei der Kartoffelernte sorgen. Deshalb erfordert sein Auftreten drastische Maßnahmen. Da es keine Bekämpfungsmöglichkeiten gibt, wird jede befallene Fläche für den Kartoffelanbau für mehrere Jahre gesperrt.

Die Gefährlichkeit des Pilzes resultiert aus seiner Fähigkeit, sogenannte Dauersori zu bilden. Diese können mehrere Jahrzehnte im Boden überleben. Über infizierte Erdreste, die u. a. an den Knollen, an Maschinen, Wildtieren und Bekleidungstücken haften, können sie verbreitet werden.

Weitere Informationen

https://pflanzengesundheit.julius-kuehn.de



Besonders auf Reisen ist es daher wichtig, dass Sie sich über in der Urlaubsregion vorkommende Pflanzenschädlinge und Möglichkeiten, deren Verbreiten zu verhindern, informieren.

